

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Leukerbad, 1965-06-16

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

16. Juni 1965

Csoki, Liebster, -

bin sehr betrübt und entrüstet über das, was Dir da zugemutet wird. Bist Du denn wenigstens menschenwürdig untergebracht und hast Du Vertrauen zu Deinen Aerzten ? Schön ehe Dein liebes Gekritzel eintraf, hatte Felix Braun mir geschrieben, Du seiest im Spittel. Aber wenn alles richtig gemacht wird, kann so eine Thrombose - selbst eine "tief-liegende" - spurlos wieder verschwinden.

Hier mache ich nicht nur eisern Kur, sondern auch gewisse Schneckenfortschrittlein, wobei ich mir freilich sagen muss, dass eine Schnecke, die von hier zu Dir nach Wien unterwegs wäre, zwar zweifellos Fortschrittlein zu verzeichnen hätte, aber dennoch niemals ankäme. Das törichte Tierchen überlebte es nicht.

Morgen will meine Mutter mich besuchen, die auch krank war - oder es noch ist (Venenentzündung und auch etwas erwacht leicht eine Thrombose. Für vernünftig kann ich das Unternehmen also nicht halten. Doch ist Maman ein trotziger Wildfang, und kein Abraten nützt.

Im dritten T.M.-Briefband habe ich Dich als "Empfänger" anzumerken, und während ich natürlich, Dieu merci, viel von Dir weiss, und während Du überdies in allen Nachschlagewerken figurierst, wäre mir doch ein knappstes curriculum vitae aus Deinem eigenen Bleistift hochwillkommen. In wieviele Länder emigriertest Du ? Jahr Deiner Heimkunft ? Am 29.X.54 dankt der Zauberer Dir "besonders für die grosse Gabe der Trilogie", und ich vergesslich Ding weiss nicht genau, worum es sich da gehandelt hat. Sagst Du mir Bescheid ? Wenn Dir selbst dies alles zu mühsam ist, hast Du gewiss viele Getreue, die es Dir abnehmen.

Alles, alles Liebe, Heilsame und Ermutigende

von immer der Deinen:

